

150 Senioren feiern bei viel Musik in der Schule

Vereine bieten Unterhaltungsprogramm an

VON SEBASTIAN HAHN

KALTENWEIDE. „Ich möchte vor allem der AWO und dem DRK-Ortsverband danken, die alles für heute vorbereitet haben. Wir als Ortsrat müssen zum Glück nur Geld dazu geben“, sagte Ortsbürgermeister Wolfgang Langrehr anerkennend in seiner Eröffnungsrede zum Seniorenadventsfest in der Grundschule Kaltenweide am Sonnabend.

„Jedes Jahr sind gut 150 Senioren hier, für die wir Tische und Stühle aufbauen, Kaffee kochen, Brote schmieren und Kuchen besorgen“, berichtete die erste Vorsitzende des DRK-Ortsverbandes, Christina Wolkenhauer.

Den Gästen war mit dem Gesang der Liedertafel Kaltenweide und den Kindern des AWO-Kindergartens sowie Musik des Musikkorps mit viel Engagement ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm geschnürt worden. Bei Liedern wie „Stille Nacht“, „Lasst uns froh und munter sein“ und „Kling Glöckchen“ entstand vorweihnachtliche Stimmung. Der Nikolaus schaute vorbei, und Pastorin Dorothee Renner-Venz las ihre ganz eigene Weihnachtsgeschichte vor.

Die Sänger der Liedertafel gratulierten Bürgermeister Friedhelm Fischer, der an diesem Tag seinen Geburtstag feierte, mit einem besonderen Ständchen.



Die Herren der Liedertafel singen bei der Seniorenweihnachtsfeier in der Grundschule Kaltenweide.

Hahn